

*Dorf***Zeitung**

Jahrgang 2021
Ausgabe Dezember

*Die Gemeinde Going
am Wilden Kaiser wünscht allen
Goingerinnen, Goingern und Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück,
Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!*



Die Winterdienst-Mannschaft der Gemeinde Going ist auch heuer wieder um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bemüht!

Politik

*Auszug der Gemein-
deratsprotokolle*

Aktuelles

Jungbürgerfeier

Allgemein

Bee Award

Kultur/Sport

*Neues von
den Vereinen*

Aus dem Inhalt

Winterdienst	Seite 4
Aktuelles aus dem Gemeinderat	Seiten 6 bis 8
Jungbürgerfeier	Seite 10
Aktuelles von Kindergarten und Volksschule	Seite 14
Pfarrbrief und Informationen rund um die Pfarre	Seiten 18 bis 19
Lebens-G'schichten	Seite 21
Aktuelles aus dem Vereinsgeschehen	Seiten 22 bis 30
Aktuelles vom Tourismusverband	Seiten 31

Ärzte Notdienste

Praktische Ärzte:

<u>04.12. - 05.12.</u>	Dr. Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going Ordination: 0043 5358 4066 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>08.12.</u>	Dr. Johann Lechner, Bruggermoos 15, 6351 Scheffau Ordination: 0043 5358 8618 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>11.12. - 12.12.</u>	Dr. Barbara Kranebitter, Dorf 41, 6352 Ellmau Ordination: 0043 5358 2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>18.12. - 19.12.</u>	Dr. Bado Alexandra/Dr. Ascher Tanja, Dorf 30, 6306 Söll Ordination: 0043 5333 5205 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>24.12.</u>	Dr. Lorenz Steinwender, Alte Straße 6, 6352 Ellmau Ordination: 0043 5358 2738 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>25.12. - 26.12.</u>	Dr. Johann Lechner, Bruggermoos 15, 6351 Scheffau Ordination: 0043 5358 8618 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
<u>31.12.</u>	Dr. Barbara Kranebitter, Dorf 41, 6352 Ellmau Ordination: 0043 5358 2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr

Zahnärzte:

<u>04.12. - 05.12.</u>	Dr. Fasel Christoph, Innegasse 52/2, 6240 Rattenberg Ordination: 0043/5337/62382 Notordination von 09-11 Uhr
<u>08.12.</u>	Dr. Gebhardt Joachim, Rosenegg 50, 6353 Going Ordination: 0043/5354/527700 Notordination von 09-11 Uhr
<u>11.12. - 12.12.</u>	Dr. Gröbner Martin, Franz-Erler-Str. 9, 6370 Kitzbühel Ordination: 0043/5356/74847 Notordination von 09-11 Uhr
<u>18.12. - 19.12.</u>	Dr. Gundolf Irene, Lindenfeld 628, 6232 Münster Ordination: 0043/5337/55055 Notordination von 09-11 Uhr
<u>25. - 26.12.</u>	ZA Lüder Wolfgang, Alleestrasse 28, 6345 Kössen Ordination: 0043/5375/2354 Notordination von 09-11 Uhr
<u>01.01. - 02.01.</u>	DDR. Trockenbacher Martin MSc, Boznerstrasse 2, 6380 St. Johann Ordination 0043/5352/63575 Notordination von 09-11 Uhr

Die Angaben stammen von der Ärzte- und Zahnärztekammer für Tirol und sind ohne Gewähr. Leider können die Notdienste für praktische Ärzte nicht für einen längeren Zeitraum im Vorhinein angegeben werden. Wenn es notwendig werden sollte, einen oben angeführten Notdienst in Anspruch zu nehmen, raten wir Ihnen, sich telefonisch zu vergewissern.

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122
Polizeiinspektion St. Johann in Tirol	059133 / 7208
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Alpinnotruf/Bergrettung	140
Bergwacht Bezirksleitung	2638
Ärzte- Zahnarztnotdienst	141
Ärztl. Funkbereitschafts- notdienst	0512 / 360006
Vergiftungszentrale	01 / 4064343
Dr. Muigg, prakt. Arzt/Notarzt, Ordination Going	4066
Bezirkskrankenhaus St. Johann i.T.	05352 / 606-0
Sonnwend-Apotheke, Ellmau	2255
Johannes Apotheke, St. Johann i.T.	05352 / 61222
Apotheke „Zum Wilden Kaiser“ St. Johann i.T.	05352 / 62225
Gemeindeamt Going	2427
Pfarramt Going a.W.K.	2464
Pfarramt Ellmau	2291
Sozialsprengel Sölllandl	05333 / 20255
TVB Going	050509-510
Straßenmeisterei St. Johann in Tirol	0512/5088771
ÖAMTC Pannenhilfe	120
ARBÖ Pannendienst	123
Gasgebrechen-Notruf	128
TIWAG	0800-818-819
ÖBB-Zugauskunft	05 / 1717
Postbus Fahrplanauskunft	05356 / 62715
Postpartner Going	0664/88 69 37 14
Gebietskrankenkasse Kitzbühel	059160 / 3812

Standorte Defibrillatoren:



- Am Eingangsbereich vom Gemeindeamt (neben Amtstafel)
- Im Schalterraum der Raiffeisenbank Going (zugänglich 0-24 Uhr)



Vorwort.

*Liebe Goingerinnen und Goinger,
geschätzte Leserinnen und Leser unserer Dorfzeitung!*

Es fällt mir beim Schreiben dieser Zeilen ehrlich gesagt nicht ganz leicht aufgrund der wieder eingetretenen Corona-Situation den nötigen Optimismus zu versprühen.

Wieder einmal liegen Tage und Wochen die geprägt sind von Ungewissheit, fehlender Planungssicherheit und höchstwahrscheinlich auch einschneidenden Beschränkungen unseres gesellschaftlichen Lebens, hinter bzw. vor uns.

Das Corona Virus bedroht nicht nur unsere Gesundheit, sondern stellt unser gesamtes gesellschaftspolitisches Zusammenleben auf die Probe.

Für mich ist eines jedoch völlig klar: Diese Pandemie kann und darf unsere Gemeinschaft, die Grundlage unseres täglichen Lebens, nicht schwächen oder sogar spalten.

Deshalb liegt es an uns allen, in dieser schwierigen Zeit, nicht den Mut zu verlieren und noch mehr an unserer „Gemeinschaft zu arbeiten“ – für mich persönlich Motivation genug, um voller Energie positiv in die Zukunft zu blicken.

Noch voll im Gange sind diverse Baustellen in unserem Ort:

Mit der Komplettsanierung der Dorfstraße wurde Ende Septem-

ber begonnen, wobei sich die Fertigstellung auf das Frühjahr 2022 verschiebt.

Ebenfalls begonnen haben die Arbeiten zur Erweiterung und Umgestaltung unseres Friedhofs. Hierbei entstehen zusätzliche Urnengräber, der Weg zur Leichenkapelle wird gepflastert und somit barrierefrei gestaltet. Auch diese Baustelle wird im Frühjahr fertiggestellt.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und deshalb möchte ich mich bei Euch Allen für die wirklich tolle und konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken.

Ich wünsche Euch allen viel Gesundheit, eine Weihnachtszeit in der wir im Kreis unserer Familien wieder Kraft tanken und einen guten Rutsch in das Jahr 2022!

Bleibt gesund!

Euer Bürgermeister
Alexander Hochfilzer

Impressum

Verleger, Inhaber und Herausgeber:

GOING Dorfzeitung, Gemeinde Going,
6353 Going, Kirchplatz 1a, www.going.tirol.gv.at

Verlagsort:

6353 Going

Herstellungsort:

6380 St. Johann in Tirol

Hersteller:

Hutter Druck Medien, Birkenstraße 5,
6380 St. Johann in Tirol

Redaktion:

Regina Salfenauer, Stefan Pirchl, Bernadette
Niedermühlbacher – Gemeindeamt Going, 6353 Going,
Kirchplatz 1a, Tel. 05358/2427, Fax 3606
gemeinde@going.tirol.gv.at
office@going.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Alexander Hochfilzer, Bürgermeister.

Für die Raiffeisenbank Going:

GL Josef Adelsberger

Für die Vereinsberichte:

Die jeweiligen Verfasser

Bildrechte:

Für beigestelltes Bildmaterial,
analog oder digital, ohne Bildnachweis,
wird keine Haftung übernommen.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 15:00 Uhr
Mittwoch:	07:30 bis 12:00 Uhr	
Donnerstag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr	

Öffnungszeiten Recyclinghof

Dienstag:	von 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag:	von 08:00 bis 12:00 Uhr

Müllentleerungstermine

bis zur
nächsten Ausgabe

Jeweils am Donnerstag in den geraden Kalenderwochen, am

Ausnahme: Fr.10.12.21, 23.12.21, 05.01.22, 20.01.22, 03.02.22, 17.02.22, 03.03.22, 17.03.22, 31.03.22,

Der Biomüll wird ab 10.11.2021 14-tägig am Donnerstag entleert!

Der Müll-Entleerungskalender ist auf der **Gemeinde-Homepage** www.going.tirol.gv.at im Bereich Bürgerservice/Aktuelles/Müllabfuhrtermine zum Download und liegt im Gemeindeamt auf.

Redaktionsschluss

April-Ausgabe 2022 – Freitag, der 11.03.2022

Winterdienst 2021/2022

Auch für den heurigen Winter möchte die Gemeinde Going a.W.K. wieder auf einige Details zum Winterdienst aufmerksam machen.

Die Liegenschaftseigentümer werden ersucht, Sträucher und Hecken entlang von Straßen zurückzuschneiden. Zäune entlang von Verkehrsflächen sind über den Winter abzulegen. Für Schäden wird keine Haftung übernommen!

Die Gemeinde Going a.W.K. ist bemüht, die Schneeräumung möglichst früh am Morgen, so zügig wie möglich, durchzuführen. Autos, die an Stellen abgestellt werden, die nicht dafür vorgesehen sind, bzw. Rangier- und Manipulationsraum für die Winterdienstfahrzeuge darstellen, behindern die Schneeräumung unnötig. Immer wieder schieben / schaufeln / fräsen Liegenschaftseigentümer Schnee von privaten Flächen auf die öffentlichen Verkehrsflächen. Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße wäre eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Diese Bewilligung kann nicht erteilt werden, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs beeinträchtigt. Die Gemeinde Going a.W.K. weist darauf hin, dass keine solchen Bewilligungen ausgesprochen werden und in so einem Fall die Haftung für etwaige (Verkehrs-) Unfälle beim Liegenschaftseigentümer liegt. Sollte die Verkehrssicherheit durch so ein rücksichtsloses Schneeablageren auf der Straßen und Wegen beeinträchtigt, bzw. die Schneeräumung erschwert werden, wird die Gemeinde den Verursacher zur Rechenschaft ziehen und die anfallenden Kosten in Rechnung stellen.

Gemäß § 53 Abs. 1 des Tiroler Straßengesetzes haben die Eigentümer von Grundstücken an Straßen bzw. die sonst hierüber Verfügungsberechtigten



- a) den freien Abfluss der auf der Straße anfallenden Niederschlags- und Schmelzwässer sowie des bei der Straßenreinigung anfallenden Wassers auf ihre Grundstücke,
- b) die Herstellung von Ableitungs- und Entwässerungsgräben sowie von Sickergruben und dergleichen auf ihren Grundstücken und
- c) die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung von der Straße entlang ihrer Grundstücke entfernten Schnees und Abräummaterials auf ihren Grundstücken zu dulden.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und

streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Going a.W.K. weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;

- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Going a.W.K. ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Klein aber fein ...

... Martinsfest

Das Martinsfest im Kindergarten wurde heuer klein aber fein gefeiert. Die Kinder zogen mit ihren selbstgebastelten Laternen am Vormittag des hl. Martin mit ihren „Tanten“ durchs Dorf in die Kirche. Dort wurde die Geschichte des hl. Martin erzählt und gemeinsam Lieder gesungen.

Danach besuchten sie den Bürgermeister und die Gemeindefunktionäre, gaben das Martinslied nochmals zum Besten und teilten die selbstgebackenen Martinsgänse mit Allen.

Auch der Bürgermeister hatte für jedes Kind eine kleine, süße Überraschung parat.



Gebühren und Steuersätze 2022

Vom Gemeinderat der Gemeinde Going a.W.K. wurden in der Gemeinderatssitzung vom 04.11.2021 einstimmig die Gemeindegebühren und Gemeindesteuersätze für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen.

Gemäß der Verbraucherpreisindex-Steigerung waren anzupassen:

Wasserbenützungsgebühr		
EUR 0,60 pro m ³	bisher EUR 0,58 pro m ³	
Wasserbenützungsgebühr Stallwasser		
EUR 0,22 pro m ³	bisher EUR 0,21 pro m ³	
Kanalbenützungsgebühr		
EUR 1,90 pro m ³	bisher EUR 1,84 pro m ³	
Müllgebühr Restmüll		
EUR 0,46 pro kg	bisher EUR 0,44 pro kg	
Müllgrundgebühr		
EUR 46,71 pro Punkt	bisher EUR 45,24	
Bioabfallgebühr (pauschal)		
EUR 46,71 pro Punkt	bisher EUR 45,24	



Alle anderen Gemeindegebühren und Gemeindesteuersätze bleiben unverändert gegenüber 2021.

Alle Gemeindegebühren und Gemeindesteuersätze können jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Going a.W.K. – www.going.tirol.gv.at – abgerufen werden.

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 09.06.2021, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Erlassung einer Verordnung über Pflichten der Hundehalter; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass bereits seit längerem geplant ist, eine überarbeitete Verordnung über Pflichten von Hundehaltern und -führern zu erlassen. In Zusammenarbeit mit dem TVB, dem Ortsbauernrat und der Jägerschaft wurde die vorliegende Verordnung ausgearbeitet und wird diese dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und erläutert.

Mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss wird die „Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Going am Wilden Kaiser vom 09.06.2021 über Pflichten der Hundehalter.“ verordnet.

Der Verordnungstext ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar.

Einige Gemeinderäte regen an, diese Verordnung auch kontrollieren zu lassen. Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass Aufklärung und Kontrollen in Zusammenarbeit mit dem TVB-Wilder Kaiser organisiert werden.

GR Helmut Huber regt an, eine „Hunde-Wiese“ einzurichten. Bürgermeister Alexander Hochfilzer stimmt dem zu, leider konnte bisher kein Grundbesitzer gefunden werden, der ein passendes Grundstück dafür zur Verfügung stellt.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Verkehrsberuhigung Marchstraße, Ankauf Material; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass wie bereits in einer früheren Sitzung angekündigt, im Bereich Marchstraße Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung getroffen

werden sollten. Autolenker weichen oft auf den Gehsteig aus, Radfahrer kommen mit erhöhter Geschwindigkeit aus Richtung Ellmau. Leitpflocke am äußeren Gehsteigrand sollen das Ausweichen auf längeren Strecken unterbinden, bzw. die Straße optisch verengen, um (Rad-)Fahrer einzubremsen. Auch der Achenweg soll zur Geschwindigkeitsreduktion eingeengt werden.

Für die Verankerung der Leitpfähle konnte ein System gefunden werden, das grabungsfrei, bzw. ohne größere Beschädigung der Asphaltdecke eingebaut werden kann. Von der Fa. Jeremias Fuchs aus Volders liegt ein Angebot für die Lieferung und Montage der Veran-



kerungen und Leitpfähle im Bereich Marchstraße und Achenweg in der Höhe von EUR 5.451,75 exkl. MWSt. vor. Nach kurzer Beratung werden die vorgeschlagenen Verkehrsberuhigungen, der Ankauf und die Montage der nötigen Materialien auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer einstimmig vom Gemeinderat genehmigt.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 21.07.2021, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

Grundabtretung Florian Angerer, Greiln im Bereich Pramaweg / Kaiserweg; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass im Bereich der Kreuzung Pramaweg / Kaiserweg mit dem Grundbesitzer Florian Angerer, Greiln eine Vereinbarung über



eine Grundabtretung ausverhandelt werden konnte.

Herr Florian Angerer, Kaiserweg 131, 6353 Going a.W.K. erklärt sich bereit, Grundflächen seines GSt. 1441/1 im Ausmaß von ca. 21 m² gem. Planunterlage Vermessung AVT-ZT-GmbH vom 23.06.2021, GZ: 125189 (siehe angefügter Plan) an das öffentliche Gut „Pramaweg“ – GSt. 1947 und „Kaiserweg“ (alle KG Going a.W.K.) zur Verbesserung der Sicherheit und Flüssigkeit des Verkehrs abzutreten.

Die Gemeinde Going a.W.K. erklärt sich im Gegenzug bereit, die Widmungsfläche „Bauland-Wohngebiet“ im süd-westlichen Bereich des GSt. 1441/1 um das Ausmaß der Grundabtretung und zusätzliche 10 m² zu erweitern. Eine zusätzliche Abgeltung ist nicht vorgesehen.

Die Kosten für Vermessung und Verbücherung dieser Grundabtretung trägt die Gemeinde Going a.W.K. Es bestehen keine Nebenabreden. Sämtliche Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung gehen auch auf Rechtsnachfolger über.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Grundeigentümern für sein Entgegenkommen und seine Bereitschaft zur Grundabtretung.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die angeführte Vereinbarung zu genehmigen und die erwähnten Flächen mit dem öffentlichen Weggut zu tauschen, bzw. die Flächen in das öffentliche Weggut aufzunehmen.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Erweiterung Friedhof – Genehmigung Kaufverträge zwischen der Gemeinde Going a.W.K. und Peter Schwaiger, Brantl, und der Gemeinde Going a.W.K. und Josef Adelsberger, Gatterer; Beratung und Beschlussfassung.
Bürgermeister Alexander

Hochfilzer erläutert, dass die Urnenwände am Ortsfriedhof nicht mehr viele freie Einheiten haben, und daher schon seit einiger Zeit an Lösungsansätzen gearbeitet wird. Als nachhaltigste Erweiterungsvariante hat sich die Erweiterung des Friedhofes nach Süden herausgestellt und wurden daher Verhandlungen mit den Grundeigentümern aufgenommen. Dankenswerterweise haben sich diese recht schnell dazu bereiterklärt, Grundflächen zum vernünftigen Preis von EUR 50,00 pro Quadratmeter an die Gemeinde Going a.W.K. zu verkaufen.

Für die Abwicklung des Grundkaufes im Ausmaß von 86 Quadratmetern zwischen dem Grundbesitzer Peter Schwaiger, Brantl und der Gemeinde Going a.W.K. wurde ein Kaufvertrag aufgesetzt, welcher dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht wird (siehe Beilage I zu diesem Protokoll).

Für die Abwicklung des Grundkaufes im Ausmaß von 33 Quadratmetern zwischen dem Grundbesitzer Josef Adelsberger, Gatterer und der Gemeinde Going a.W.K. wurde ein Kaufvertrag aufgesetzt, welcher dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht wird (siehe Beilage II zu diesem Protokoll).

Nach kurzer Beratung werden die vorliegenden Kaufverträge auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Sanierung und Erweiterung Friedhof – Vergabe von Bauleistungen; Beratung und Beschlussfassung.

Nachdem die notwendigen Grundflächen für die Sanierung und Erweiterung des Friedhofes angekauft werden konnten, sollen darauf weitere



Urnen-Grabstellen errichtet werden. Außerdem soll die bestehende Pflasterung an den Seiten der Kirche bis zur Leichenkapelle weitergeführt werden. Die Pflasterung im Bereich der Leichenkapelle soll barrierefrei und ohne (Stolper-) Stufen umgestaltet werden.

Für die notwendigen Pflaster- und Baumeisterarbeiten wurden Angebote in Form von Kostenschätzungen eingeholt, was sich aufgrund der guten Auftragslage im Bausektor schwierig und zeitaufwändig gestaltet hat.

Die Unterlagen wurden vom Bauausschuss geprüft und die Firma Ing. Andreas Müller Bau-GmbH aus St. Johann i.T. mit einer Kostenschätzungssumme von EUR 130.560,00 inkl. MWSt. als geeignetster und günstigster Bieter feststellt.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer einstimmig

beschlossen, die Bauleistungen für die geplante Sanierung und Erweiterung des Friedhofes gemäß der vorliegenden Kostenschätzung an die Firma Ing. Andreas Müller Bau-GmbH aus St. Johann i.T. zu vergeben.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 08.09.2021, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar)

E-Fahrzeuge Ladestation Marchstraße – Genehmigung Pachtvertrag ALBRECHT und Vereinbarung TIWAG; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass auch die Gemeinde Going a.W.K. dem wachsenden Anteil an E-Mobilität Rechnung tragen muss und daher die Vorausset-



zungen für die Errichtung einer entsprechenden Ladeinfrastruktur schaffen sollte.

In Zusammenarbeit mit der TIWAG konnte ein geeigneter Standort im Bereich der Marchstraße gefunden werden. Hier soll eine Grundfläche von ca. 95,5 m² von Frau Mag. Angela ALBRECHT angepachtet und vorerst 2 Schnellladestationen mit 120 kW von der TIWAG errichtet werden.

Frau Mag. Angela Albrecht hat sich bereit erklärt, die benötigte Grundfläche für EUR 400,- - pro Jahr (wertgesichert nach VPI) an die Gemeinde Going a.W.K. zu verpachten. Ein entsprechender Pachtvertrag (Beilage I zu diesem Protokoll) wurde ausgearbeitet und wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Die TIWAG hat eine Kooperationsvereinbarung zur Errichtung einer Ladeinfrastruktur am Standort „Parkplatz Marchstraße“ (Beilage II zu diesem Protokoll) vorgelegt. Für die Bereitstellung, den Betrieb sowie die Instandhaltung der Ladeinfrastruktur zahlt die Gemeinde an die TIWAG während der Vereinbarungsdauer ein pauschales Betriebsentgelt von EUR 250,- pro Monat. An diesen Kosten würde sich auch der TVB-Wilder Kaiser zur Hälfte beteiligen.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den vorliegenden Pachtvertrag mit Frau Mag. Angela ALBRECHT und die vorliegende Kooperationsvereinbarung mit der TIWAG zu genehmigen.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

FROHES FEST & EIN STRAHLENDES 2022!

Jetzt kehrt die „stade“ Zeit ein. Die Uhren ticken etwas langsamer und das Miteinander steht im Vordergrund. Wir möchten uns bei unseren Kunden für die Treue, Wertschätzung und das Vertrauen bedanken. Mit Ihnen konnten wir dieses turbulente Jahr gut meistern. Genießen Sie besinnliche Weihnachtsfeiertage mit Ihren Liebsten und viele strahlende Momente im neuen Jahr 2022!



50 JAHRE
MEISTER —
FACHBETRIEB

6353 Going
Tel. 05358 2487
elektro@grottenthaler.at
www.grottenthaler.at

ELEKTRO
GROTTENTHALER



Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.

Mit Schreiben vom 16.07.2021 ersucht die Evangelische Pfarrgemeinde A. u. H.B. Kitzbühel um die Genehmigung einer Subvention für die zahlreichen Ausgaben 2021.

GR Sandro Schipflinger als Obmann des für die Vorberatung von Subventionen zuständigen GR-Sportausschusses spricht sich für die Genehmigung einer finanziellen Unterstützung in der Höhe von EUR 200,-- aus. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H.B. Kitzbühel eine Subvention in der Höhe von EUR 200,-- zu gewähren.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen



Mit Schreiben vom 23.07.2021 ersucht der Tennisclub Going a.W.K. um die Genehmigung einer Subvention in der Höhe von EUR 3.150,24 für die Platzpacht und die Frühjahrssanierung.

GR Sandro Schipflinger als Obmann des für die Vorberatung von Subventionen zuständigen GR-Sportausschusses spricht sich für eine Übernahme der Kosten wie schon in den Vorjahren, bzw. für die Genehmigung der angesuchten finanziellen Unterstützung in der angesuchten Höhe aus.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dem Tennisclub Going a.W.K. eine Subvention in der Höhe von EUR 3.150,24 zu gewähren.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Ankauf Geschwindigkeitsanzeige/n; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass es zunehmend Beschwerden über zu schnell fahrende Fahrzeuge auf Gemeindestraßen gibt, bzw. die Aufstellung der gemeindeeigenen Geschwindigkeitsanzeige gewünscht wird. Dzt. ist eine Geschwindigkeitsanzeige vorhanden, welche nur wechselweise punktuell eingesetzt werden kann.

Geschwindigkeitsanzeigen bremsen den Verkehr nachhaltig, ein deutlicher Hinweis auf die gefahrene Geschwindigkeit zeigt bei fast allen Verkehrsteil-



nehmern präventive Wirkung und steigert nachweislich die Sicherheit auf der Straße.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer schlägt daher vor, zwei weitere Geschwindigkeitsanzeigen anzukaufen, um mehrere Gefahrenstellen gleichzeitig abdecken zu können. Es wurden mehrere Angebote für Geschwindigkeitsanzeigen eingeholt – als Bestbieter wurde die Firma Bayer Schilder GmbH festgestellt. Der Angebotspreis für 2 Stk. Geschwindigkeitsanzeigen inkl. Zubehör, Befestigungsmaterial, etc. beläuft sich auf EUR 3.405,60 inkl. MWSt.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, 2 Geschwindigkeitsanzeigen von der Fa. Bayer Schilder GmbH wie angeboten anzukaufen.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Verkehrskonzept Achenweg; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass es im Bereich Achenweg anhaltende und zunehmende Beschwerden der Anrainer über die Belastungen durch zunehmendes Verkehrsaufkommen gibt. Insbesondere die eingeschränkte Leistungsfähigkeit an der Einmündung der L202 in die B178 im Bereich Stanglwirt führt dazu, dass Fahrzeuge über den Achenweg ausweichen, da hier das Einbiegen in die B178 im

Bereich „Reischerwirt“ leichter möglich ist.

Von Seiten der Gemeinde wird schon seit Jahren versucht, das Verkehrsproblem am Achenweg zu lösen.

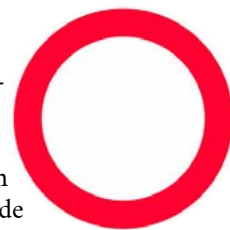
Die Gemeinde Going a.W.K. hat die aktuelle Verkehrssituation vom Ingenieurbüro für Verkehrswesen Hirschhuber und Einsiedler OG aus Hall im Mai 2021 unter Zugrundelegung einer Verkehrsdaten-erfassung beurteilen lassen.

In der schriftlich vorliegenden Beurteilung wird der Gemeinde Going empfohlen, bei der zuständigen BH-Kitzbühel einen Antrag einzubringen, ein Ermittlungsverfahren mit dem Ziel durchzuführen,

- ein „Fahrverbot für alle Kraftfahrzeuge“ nach §52 lit. a Zif. 6c StVO ausgenommen Anrainerverkehr für den gesamten Achenweg, zwischen L 202 Reither Straße und B 178 Loferer Straße zur Unterbindung des quartierfremden Durchgangsverkehrs (Zuständigkeit für die Verordnung BH Kitzbühel) zu verordnen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, den empfohlenen Antrag bei der BH Kitzbühel einzubringen.

Abstimmung: 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen



E-Fahrzeuge Ladestation Marchstraße

Auch die Gemeinde Going a.W.K. trägt dem wachsenden Anteil an E-Mobilität Rechnung und schafft die Voraussetzungen für die Errichtung einer entsprechenden Ladeinfrastruktur in Zentrumsnähe.

Im Bereich der Marchstraße wurde eine geeignete Fläche angepachtet, wo vorerst 2 Schnellladestationen mit 120 kW Ladeleistung von der TI-WAG errichtet und betrieben werden.

Die Gemeinde Going a.W.K. hofft auf rege Inanspruchnahme dieser leistungsstarken Ladesäulen und bedankt sich bei Frau Mag. Angela Albrecht, Schederer, für die Verpachtung der notwendigen Grundfläche



und beim TVB Wilder Kaiser für die Beteiligung an den laufenden Kosten.

Ausstandsfeiern

Johann Koidl und Werner Erber

Im Februar 2020 hat der ehemalige Gemeindekassier nach fast 47 Dienstjahren seine verdiente Pension angetreten. Sehr zum Bedauern seiner Kollegen musste er aufgrund der Corona-Pandemie seine Ausstandsfeier mehrmals verschieben. Am 09. September 2021 konnte Hans sein Versprechen einlösen und lud die ehemaligen Kollegen und Bürgermeister zu einer netten Feier beim Cafe Restaurant Alexandra ein. Anlässlich dieser Feier ließ es sich der Hans auch nicht nehmen, sym-

bolisch den großen Tresorschlüssel der Gemeinde an seinen Nachfolger Georg Schipflinger zu übergeben.

Mit einer kleinen Aufmerksamkeit und den besten Wünschen wurde Hans Koidl nach der inoffiziellen Verabschiedung in den (Un-)Ruhestand geschickt.

Auch unser ehemaliger Bademeister Werner Erber hat zur Überraschung vieler das Pensionsalter erreicht und konnte



Hermann Bichler (TVB), Werner Erber und Bürgermeister Alexander Hochfilzer



Johann Koidl und Georg Schipflinger

im Oktober 2021 seine Pension antreten. Mitte September 2021 hat auch er sich mit einer kleinen Ausstandsfeier am Badensee von der Kollegenschaft verabschiedet. Neben Bgm. Alexander Hochfilzer, einigen Gemeinderäten und den aktiven Kollegen sind auch einige Freunde, Nachbarn und ehemalige Chefs und Kollegen erschienen um Werner in den Ruhestand zu begleiten. Auch Alois Hofer – Flugberg Lois – ließ es sich mit seinen 98 Jahren

nicht nehmen mit einem Glas Rotwein auf seinen neuen Kollegen anzustoßen.

Die Gemeinde Going a.W.K. dankt den ausgeschiedenen Mitarbeitern für die langjährigen treuen Dienste und wünscht den Beiden Alles Gute, Gesundheit und Glück für die Zeit in der Pension.

Die Mitarbeiter der Gemeinde Going a.W.K. schließen sich den Wünschen an.

Alexandra
PENSION • CAFÉ RESTAURANT

**Wir danken unseren treuen Gästen
und wünschen allen GoingerInnen und
Gästen besinnliche Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!**

Going, Marchstraße 16, Tel. +43 (0) 680 1188993, info@pension-alexandra.com, www.pension-alexandra.com



Jungbürgerfeier 2021

Da die Jungbürgerfeier im Vorjahr abgesagt werden musste, wurde diese heuer am 23. Oktober für die Jahrgänge 2000, 2001 und 2002 durchgeführt. 21 der geladenen Jungbürger und zahlreiche Eltern, Verwandte, Fahnenabordnungen und Ehrengäste sind der Einladung der Gemeinde Going a.W.K. gefolgt. Nach dem Festgottesdienst, zelebriert von Pfarrer Mathew Johnson und gesanglich umrahmt vom Rhythmischen Chor wurde die Festgesellschaft am Kirchplatz von der Musikkapelle musikalisch empfangen und im flotten Marsch zur Festhalle begleitet.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer begrüßte die Feierrunde und stellte in seiner Ansprache wie auch nach ihm Ehrengast und Festredner LA Jo-

sef Edenhauser klar, dass eine Jungbürgerfeier auf jeden Fall zeitgemäß und angebracht ist.

Behindertensportler Roman Rabl, WM- und Paralympics Medaillengewinner im Monoschifahren aus Söll konnte heuer als Festreferent gewonnen werden. In einem Interview mit Sandro Schipflinger erzählte er in beeindruckender Weise, wie er durch einen Schiunfall Querschnittgelähmt wurde und bereits 10 Monate danach schon wieder auf dem Monoschi seine Sportkarriere weitergeführt, bzw. konsequent vorangetrieben hat. Sein Ratschlag „Scheißts enk nix, genießts enka Leben!“ stieß bei den Jungbürgern auf offene Ohren und wurde mit schallendem Applaus quittiert.

Das Jungbürger-Gelöbnis sprachen



chen Hannah Gschwendtner und Matthias Hinterholzer. Unter der charmanten Moderation unserer ehemaligen Kindergartenleiterin Luise Wallner stellten die Jungbürger anschließend der Reihe nach sich selbst und ihren bisherigen Werdegang vor. Bürgermeister Hochfilzer überreichte jedem

Einzelnen das mit seiner Widmung versehene „Neue Goinger Dorfbuch“.

Nach diesem offiziellen Teil wurde das Buffet für eröffnet erklärt und konnte somit gestärkt mit der Partyband „Jabberwalky“ der inoffizielle Teil der Feier beginnen.



Resumee von der Aktion „Tirol radelt“

Zum 11. Mal hat „Tirol radelt“ alle Radlerinnen und Radler aufgerufen in die Pedale zu treten und Kilometer zu sammeln. Zum ersten Mal beteiligte sich auch unsere Gemeinde bei der Klimaschutzinitiative vom Land Tirol. Die Bilanz kann sich sehen lassen:

60 GemeindebürgerInnen haben gemeinsam 55233 Kilometer gesammelt.

Das entspricht einer CO₂-Ersparnis von 9743kg, im Vergleich zum PKW.

In der Statistik landeten wir damit im Bezirk Kitzbühel nach St. Johann und Kössen auf Platz 3. Weitere Infos findet man dazu auf der Homepage www.tirol.radel.at/statistik

Erster Radtag, am 10.07.2021

Natürlich motivierte auch die Gemeinde Going über den Sommer, allen voran unser Bürgermeister Alexander Hochfilzer durch Aktionen, wie der 1. Radtag der Gemeinde.

Bei Kaiserwetter radelten Jung und Junggebliebene die Gruttenberggrunde bis zum Schwarzsee und über Kathen bis zum Cafe Alexandra. Emma Albrecht, das Mtb- Ausnahmetalent, begleitete die Gruppe und zeigte über Kathen, was in ihr steckt....

Tirol radelt 128 Mal um die Erde

Insgesamt haben die Tirolerinnen und Tiroler bei „Tirol radelt 2021“ über fünf Millionen Radkilometer zurückgelegt. Gemeinsam haben wir damit umgerechnet 128 Mal die Erde umrundet.

Bei Tirol radelt sind nicht Tempo oder Höchstleistungen gefragt, sondern der Spaß am Radeln. Wer sich im Wettbewerbszeitraum registrierte und mindestens 100 Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegte, hatte die Chance, coole Preise zu gewinnen.

Zusätzlich zur Bundesverlosung veranstaltete die Goinger Gemeinde eine Verlosung mit tollen Preisen, gesponsert vom TVB Wilder Kaiser und Going-Sport. Bei beiden Betrieben möchten wir uns hiermit nochmals herzlich bedanken.

Unter den Vereinen bzw. Betrieben, teilnehmenden Familien und allen Goinger radl-begeisterten Teilnehmern zog die Glücksfee die Gewinner.

Zusammenfassend war die Teilnahme an der Aktion ein voller Erfolg.

Wir bedanken uns bei allen, die mitgemacht haben und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Die Gemeinde Going sagt „Danke fürs Mitradeln!“



Tirol radelt 2021 – Statistik für Going am Wilden Kaiser

gefahrte km	55.232,90
durchschn. km/Tag	284,70
Aktive TeilnehmerInnen	60
Eingespartes CO ₂	9.743,08 kg
Verbrannte Kilokalorien	1.645.056,70 kcal
Gespartes Geld	19.055,40 €



Glücklichen Gewinner der Aktion „Going radelt“...



Melanie Lanthaler



Susen Ilius
(Kosmetikerin)
Montags
Wimpern- und
Nagel-Modellage



Bianca Sojer



Sarah Cottogni



Ulrike Hafner



Julia Kohlhuber

Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Styling Salon Wilder Kaiser
Dorfstraße 6
6353 Going am Wilden Kaiser
Tel.: 05358 2618



Der Kulturausschuss der Gemeinde Going ...

... organisierte im Herbst einige Kulturveranstaltungen:



Am 15.10.2021 war die Theatergruppe Piccolo im Dorf Saal zu Gast und präsentierte das Theaterstück „Wedel&Krebsenspeck“, eine lustige Aufführung über Gegensätze, Toleranz und Freundschaft!



Stefan Otto, ein niederbayrischer Kabarettist begeisterte und unterhielt Mitte Oktober das Publikum mit lustigen Anekdoten aus seinem Bühnenprogramm „Gmahde Wiesn“.



Rechtsberatung. Am Gemeindeamt.

Rechtsanwältin Dr. Renate Palma

Nachbars Lumpi ... und das in meinem Garten!

Der eigene Garten! Refugium für die Zeit nach der Arbeit. Ort der Entspannung. Und viel Arbeit für Hege und Pflege. Da kann es einen schon stören, wenn dann Hund und Katz des Nachbarn ein und aus gehen und ihre Spuren im gerade gemähten und gejäteten Garten hinterlassen. Nicht selten enden Streitereien um Nachbars Lumpi vor Gericht. Was aber ist nun erlaubt?

Das hängt vom Einzelfall ab. In ländlichen Gebieten ist mehr erlaubt als in städtischen Gebieten. Bei kleineren Tieren ist mehr erlaubt als bei größeren Tieren. Grundsätzlich hat jeder Eigentümer einer Liegenschaft das Recht, Eingriffe in das Eigentums-

recht abzuwehren. Wenn sich Tiere ohne Erlaubnis des Eigentümers auf dem eigenen Grundstück aufhalten, ist dies ein Eingriff, der dem Eigentümer des Tieres zuzurechnen ist. Geduldet muss aber jede mittelbare Einwirkung werden, die weder das gewöhnliche Ausmaß überschreitet, noch ein erhebliche Beeinträchtigung der Benützung des Grundstückes hervorruft.

Bei Katzen hat der Oberste Gerichtshof (OGH) judiziert, dass sie sich außerhalb des großstädtischen Bereiches auch außerhalb des eigenen Wohnbereiches frei bewegen dürfen. Eine Grenzüberschreitung einer Katze mit freiem Auslauf ist also mit zumutbaren Maßnahmen nicht zu verhindern. Kommt eine Katze in den Garten, kann ich

mich dagegen also nicht wehren. Hunde werden laut OGH grundsätzlich nicht in der Art und Weise gehalten, dass sie freilaufen. Schon aufgrund der reichhaltigen Rechtsprechung zur Haftung bei Verletzungen von Personen durch Hunde ist ein ordnungsgemäßes Halten nur dann gegeben, wenn alles Zumutbare unternommen wird, um mögliche Verletzungen zu verhindern. Dafür wird in der Regel eine Umzäunung des Gartens, in dem sich der Hund frei aufhält, gefordert. Lumpi ist in Nachbars Garten daher nicht erlaubt.

Nach der Ansicht des OGH ist es im Gegensatz zu früher mittlerweile auch nicht mehr üblich, dass Hühner freilaufen. Auch sie werden mittlerweile in umzäunten Bereichen

gehalten. Dies gilt auch beispielsweise für Ziegen, Schafe und Schweine.

Im städtischen Bereich ist die Rechtsprechung strenger. Dies hängt damit zusammen, dass die Lebensverhältnisse gerade für Tiere großteils anders sind.

Ob man sich gegen Tiere der Nachbarn im eigenen Garten zur Wehr setzen kann, hängt also vom Einzelfall ab. Gerade an den Hühnern zeigt sich, dass sich die Ansicht der Gerichte auch ändern kann.

anwalte+

Anichstraße 17 / III · A-6020 Innsbruck
T: +43 / 512 / 21 44 44 · F: DW - 44
E: office@anwaltplus.at
H: www.anwaltplus.at

Das Allerbeste den Jubelpaaren

*Auf viele Jahre Ehe blickt man heut' zurück,
viele Jahre voller Freude, Arbeit und auch Glück,
In ernsten wie in heiteren Stunden,
wart ihr einander stets verbunden!*

Den Jubelpaaren wünscht die Gemeinde Going zum Hochzeitsjubiläum das Allerbeste!

Diamantene Hochzeiten:



Pletzer Adolf und Christine



Klaus und Anna Heuberger

Jubilar Alois Hofer



Bürgermeister Alexander Hochfilzer gratulierte Hofer Alois, dem ältesten Goinger, zu seinem 98. Geburtstag. Wir wünschen Lois viel Gesundheit und eine glückliche Zeit im Kreis seiner Familie und seiner Freunde.

Goldene Hochzeit:



Hans und Resi Wallner – Bürgermeister Alexander Hochfilzer überbrachte die Jubiläumsgabe des Landes Tirol.

Neues vom Kindergarten

Es geht wieder los...

Wie jedes Jahr begann unser Kindergartenjahr mit einem Konzeptionstag und dieses Jahr ganz spannend, mit dem Kennenlernen im neuen Team. Schon am ersten Tag war klar, wir als Team ändern Regeln und passen Abläufe pädagogisch an. Partizipation wird ganz großgeschrieben und den Kindern gefällt es, mitentscheiden zu dürfen und z. B. den Massage-raum mitzugestalten. Dieser ist nicht nur für die Mittagskinder, sondern dient auch der Kleingruppenarbeit und für einzelne Kinder, wenn sie sich mal Ruhe gönnen wollen. Zusätzlich haben wir auch noch die Gruppen „geöffnet“. Den Kindern steht es nun frei, während des Freispiels zu wählen, in welcher Grup-



pe sie gerne spielen wollen und der offene Turntag im großen Turnsaal der Volksschule findet extremen Anklang bei unseren Kids.

Nach 1.Hilfe-Kurs, Fortbildung zur Eingewöhnung, Vortrag von Jan Uwe Rogge... freuen wir uns nun auf eine gemeinsame besinnliche Vorweihnachts-



zeit und sind gespannt was uns im neuen Jahr alles erwarten wird.

Euer KIGA Team

Schwimmkurs der Volksschule

In der ersten Oktoberwoche durften die Kinder der 2. Klasse der Volksschule Going einen Schwimmkurs im Kaiserbad in Ellmau absolvieren. Voller Vorfreude und mit viel Elan ging es dreimal die Woche nach der zweiten Unterrichtsstunde

nach Ellmau. Dort wurden die Schüler von ihrer Schwimmtrainerin Bettina Niederacher in Empfang genommen. Die Kinder erlernten die richtigen Bein- und Armtempi, durften tauchen und bei kleinen Wettbewerben und Spielen eine tolle Zeit im Wasser verbringen. Finanziert wurde der Schwimmkurs vom Schulsportservice des Landes Tirol. So kamen nur geringe Kosten auf die Eltern zu.

Ein großer Dank an das Kaiserbad Ellmau, welches am Vormittag für unsere Kinder extra die Tore öffnete! Ebenso ein Dankeschön an Bettina Niederacher und alle Eltern, die durch ihre Mithilfe das Schwimmtraining ermöglichten!

Wenn alles gut läuft, hoffen wir unsere Schwimmkenntnisse nächstes Schuljahr wieder auffrischen zu können.

Barbara Schwaiger





ENJOY THE SPORT

www.goingsport.at

NEU VERKAUFSSTELLE

Lift Saisonkarten

Skiwelt | Tirolcard uvm...

IHR SPORT PROFI IN GOING

- | Professionelle Beratung
- | Fachmännische Service Arbeit
- | Fairer Preis & Handschlagqualität
- | Passform Garantie mit Umtauschmöglichkeit
- | Abholung & Anlieferung von Service Bikes
- | Modernster Skiservice am Wilden Kaiser mit premium Service Maschinen von Reichmann



NEU BIKE VERKAUF

große Auswahl an Mountainbikes
& E-Mountainbikes

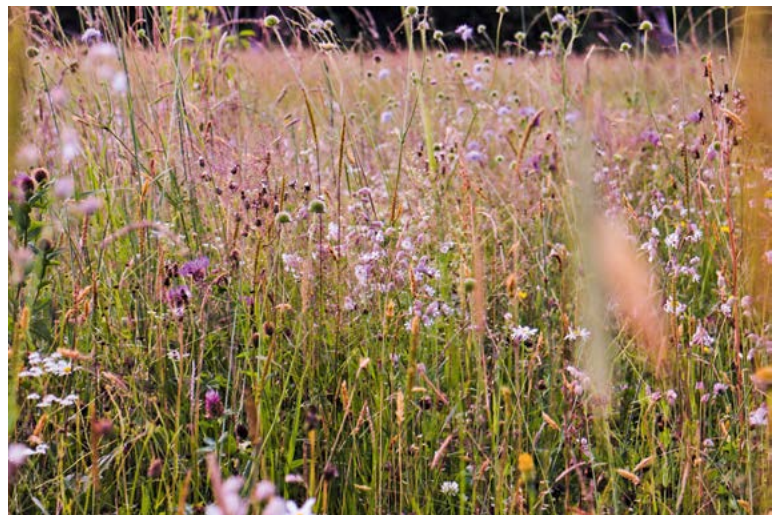
Erster „Bee-Award“

für das Projekt „Going Artenreich“

Der „Bee Award“ wurde heuer von der Raiffeisen Tirol ins Leben gerufen, um nachhaltige und bienenfördernde Projekte vor den Vorhang zu holen. Bis Ende Juni gingen an die 60 Bewerbungen ein. In der Katego-

rie Privatpersonen haben sich Maria Schmidt und Harald Stoiber mit ihrem Projekt „Going Artenreich“ durchgesetzt und den Preis nach Going geholt.

Das Projekt „Going Artenreich“ hat uns gleich mehrfach überzeugt. Zum einen hat Maria Schmidt eine große Fläche renaturiert und zum anderen hat sie sich Fachbeistand geholt. Damit ist es ein Projekt mit Vorzeigecharakter,“ sagt Christoph Rohrbacher, Jurymitglied und Obmann von Natopia. Das Projekt auf dem Erbhof des Urgroßvaters wird seit 2015 Stück für Stück erweitert: Mittlerweile gibt es dort nicht nur üppige Blumenwiesen und einen Streuobstgarten,



sondern auch noch eine beeindruckende Wildhecke mit über 1.000 neu angepflanzten naturnahen Gehölzen sowie einen Naturteich.

Neben dem Preisgeld gab es für die Preisträger/innen eine Trophäe der nachhaltigen Art: eine vom Wildbienen-Experten Wolfgang Bacher handgefertigte Nisthilfe. Maria Schmidt und

Harald Stoiber freuen sich sehr über die Auszeichnung und die anerkennenden Worte der Fachjury und werden weiterhin Naturprojekte auf ihrem Hof umsetzen.

Mehr zum Award und zu den Gewinner/innen:

<https://www.raiffeisen.at/tirol/bee-raiffeisen/de/beeraiffeisen.html>



Ehrung vom Kitzbüheler Kunsttreff

für Mag. Dr. Rudolf Berger-Wiegele



Mag. Dr. Rudolf Berger-Wiegele wurde vom Verein Kitzbühel Aktiv mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. „Mit dieser Urkunde ernennt der Vorstand vom Verein Kitzbühel Aktiv Herrn Mag. Dr. Rudolf

Berger-Wiegele als Dank und Anerkennung, in erster Linie wegen seines vorbildlichen und ehrenamtlichen Einsatzes für unseren Verein und für seine langjährige treue Mitgliedschaft, zum Ehrenmitglied.

Herr Mag. Dr. Rudolf Berger-Wiegele wird rückwirkend mit 2. Februar 2021 zum Ehrenmitglied vom Verein Kitzbühel Aktiv ernannt“.

Schon in seiner Kindheit wurde sein Interesse für die Kultur und die Kunst geweckt. Nach dem Besuch der Volks- und Hauptschule machte er die Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann. Danach absolvierte er den Militärdienst in Klagenfurt. Er war kurze Zeit im Einzelhandel und anschließend mehrere Jahre in der Werbe- und Marketingbranche tätig. Diese Tätigkeit führte ihn wieder zur Gestaltung und Malerei

und somit zur Kunst zurück. Als Folge daraus begann er ein Studium an der Universität Innsbruck. Abgeschlossen mit dem Magister der Philosophie und mit dem Doktor der Kunstgeschichte. Kunst, Kultur, Musik und Bücher haben ihn sein Leben lang begleitet und es endete mit seinem Studium. Er lebt und arbeitet seit 1984 in Going am Wilden Kaiser, hat zwei (2) Söhne, drei (3) Enkelkinder und ist glücklich verheiratet mit seiner Anneliese.

Die Gemeinde Going schließt sich den Glückwünschen an und gratuliert ebenfalls zur Ehrung.

Aktuell. Aus unserer Bibliothek.



www.bibliothek-going.bvoe.at

Durch die Corona-Pandemie müssen wir nun schon 2 Jahre lang mit Einschränkungen leben. Die Bibliothek läuft auch nur auf Sparflamme. Das ist schade. Ausgerüstet mit FFP2 Maske und getestet oder genesen könnten wir hier zu einem Plausch zusammenkommen und uns mit Büchern eidecken. Das bringt Abwechslung in den Corona-Alltag und lässt uns in Gedanken allerhand erleben, den Horizont erweitern und ohne Behinderungen auf Reisen gehen. Wir wollen auch wieder an jedem Donnerstag,

außer an Feiertagen, vorlesen: Für die Kleinkinder von 15:30 bis 16:00 Uhr und für die Größeren von 16:00 Uhr bis 16:30. Neue Bücher für Kinder und Erwachsene sind in Bestellung. Wir wünschen, dass euch das Lesen und Zuhören viel Freude bereitet.

Eine gesegnete Weihnacht 2021 und ein neues Jahr in Gesundheit und mit Zuversicht auf interessante und beglückende Erlebnisse!

Mit herzlichen Grüßen
das Bibliotheksteam



Adelsberger Evelyne



Voller Stolz gratulieren wir dir hier nochmal zu deinem erfolgreich abgeschlossenen und bestandenem Bachelor-Studium, „Bachelor of Arts in Business“

Deine Eltern

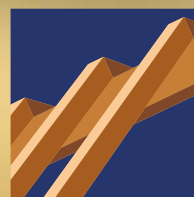


Wir freuen uns, dass wir nach einem Jahr Pause an den Donnerstagen im Dezember wieder als Anklöpfler unterwegs sein können.

Zur Weihnachtszeit ...

... trägt die Tanne ihr schönstes Kleid.
Hell leuchten die Kerzen,
es funkelt und glänzt bis in unsere Herzen.

**Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**



**Alois
Mitterer**
Holzbau

A-6353 Going am Wilden Kaiser • Innsbrucker Straße 82 • T +43 5358 2211 • office@holzbau-mitterer.at • www.holzbau-mitterer.at



Gottesdienstzeiten im Advent und zur Weihnachtszeit für die Pfarre Going „Zum Heiligen Kreuz“



Rorate: wie gewohnt jeden Montag im Advent um 06.00 Uhr

Heiliger Abend - Freitag 24.12.2021
1. Raunacht

Rorate: 06.00 Uhr

Kinderkrippenandacht: 16.00 Uhr

Christmette: 22.30 Uhr

Das Friedenslicht aus Bethlehem kann am Hl. Abend ab ca. 9.00 Uhr in der Kirche abgeholt werden

Christtag - Samstag 25.12.2021

Festgottesdienst: 09.00 Uhr

Stefanietag – Fest der Heiligen Familie
Sonntag 26.12.2021

Festgottesdienst und
Sternsinger-Sendungsfeier 09.00 Uhr

Sylvester – Freitag 31.12.2021 2. Raunacht

Jahresschluss-Gottesdienst 17.00 Uhr

Neujahrstag - Samstag, 01.01.2022:

Festgottesdienst zum Neujahr 17.00 Uhr

Sonntag, 02.01.2022:

Pfarrgottesdienst 09.00 Uhr

mit Kreide-, Weihrauch-,
Weihwasser- u. Salzsegnung

Donnerstag, 06.01.2022
Erscheinung des Herrn:

Festgottesdienst
mit den Sternsängern
09.00 Uhr



Ein Dankeschön

den fleißigen Helferinnen beim Kirchenputz



Jedes Jahr wird die Kirche im Frühling und Herbst wieder auf Hochglanz gebracht. Es wird gewischt, geschrubbt, gesaugt und poliert. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, sondern gelingt nur deshalb, weil es in der Gemeinde Going Gott sei Dank noch Menschen gibt (zumeist Frauen), welche sich mit Engagement dieser Sache annehmen. Für den Frühjahrsputz möchten wir uns bei den Kommunion- und Firmlingsmüttern bedanken. Für den Herbstputz ein Dankeschön an die freiwilligen Frauen aus der Gemeinde. Vor allem im Herbst gibt es für den Kirchenputz eine langjährige, aktive Frauengruppe. Eine dieser taktigen Putzfeen ist bereits 80 Jahre jung. Wir freuen uns immer, wenn wir auf Resonanz treffen und sind von der Hilfsbereitschaft Einzelner mehr als begeistert. Hoffen wir auf weiterhin fleißige Unterstützung – auch im Jahr 2022.

Vergelt's Gott allen für die Hilfe und Unterstützung!
Euer Pfarrgemeinderat Going

Ministranten-Ausflug

zum Hexenwasser nach Söll

Was wären wir in der Goinger Pfarre ohne unsere takten Ministranten? Wochenende für Wochenende, Feier- und Festtage....Stets sind die Minis bereit und unterstützen uns in den Gottesdiensten und zwar nicht nur mit dem Ministrieren, sondern auch bei der aktiven Gestaltung (z.B. Vorlesen, Jugendgottesdienste usw). Darum möchten wir hier die Gelegenheit nutzen und ein herzliches VERGELT'S GOTT sagen für das Engagement. Die Ministrantengruppe der Pfarre zum Heiligen Kreuz wird als eine Art Jungschargruppe geführt. Einmal im Monat treffen wir uns mit den beiden Gruppenleiterinnen Bettina Widauer und Elke Recheis zur Gruppenstunde. Da wird gesungen, gebastelt, gespielt, es werden Ausflüge gemacht und natürlich auch geprobt. Neue Ministranten sind bei uns jederzeit gerne willkommen. Die nächste Gruppenstunde ist für **27. November 2021** geplant. Wir basteln Weihnachtliches. Anmeldung gerne bei den Gruppenleiterinnen.

Als besonderes Zuckerl für den treuen Dienst in der Kirche und



das Engagement wurden die Ministranten am **6. Sept. 2021** zu einem **Ausflug zum Hexenwasser** nach Söll eingeladen. Gemeinsam mit Pfarrer Johnson Mathew, Bettina Widauer, Elke Recheis und Katharina Lang als Begleitpersonen erklimmen wir die Erlebniswelt an der Hohen Salve. Das Wetter war an diesem Tag fantastisch und so konnten auch die Wasser-Attraktionen bestens genutzt werden. Wir hatten viel Spaß und konnten gemeinschaftlich einen tollen Tag verbringen.

Wir suchen dich ... als Ministrant

- Für die aktive Gestaltung der Gottesdienste
- Hilfe und Unterstützung bei der hlg. Messe
- Gemeinsames Beten, Singen, Zusammensein
- 1 x monatlich Ministranten-Gruppenstunde mit Probe, Basteln und Spielen
- Einteilung zum Ministrieren lt. Ministranten-Plan ca. 2 Mal monatlich (du kannst gerne auch zusätzlich kommen, auch wenn du nicht eingeteilt bist)

- Gemeinsame Ausflüge
- Mit dem Ministranten-Pass bekommst du zusätzliches Taschengeld
- Überzeuge auch einen Freund oder eine Freundin Ministrant/in zu werden und verdiene dir einen Eisgutschein

Anmeldung fürs Ministrieren bei Bettina Widauer Tel. 0664 2206796 und Elke Recheis Tel. 069912179888

Die Sternsinger

... bringen ihren Segen auch für 2022



Die Heiligen Drei Könige mit ihrem Stern möchten euch wieder zwischen dem 27.12.2021 und 06.01.2022 den Segen für 2022 in die Häuser bringen. Die Sternsingeraktion, welche rund 500 Projekte zur Verbesserung der Lebenssituationen vieler Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt, möchten wir dieses Jahr in angepasster Form - unter Gewährleistung der Gesundheit aller Beteiligten und Besuchten

– durchführen. Schwerpunkt der Sternsingeraktion sind dieses Mal Projekte in Brasilien. Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig Hoffnung zu schenken. Darum lautet die Botschaft: „Sternsingen 2022 – aber sicher!“

Wir suchen Goinger Kinder ab 5 Jahren und Jugendliche, welche uns tatkräftig unterstützen. Nur so können wir gewährleisten, dass wir so

viele Haushalte wie möglich in Going besuchen können. Bis jetzt ist es uns immer gelungen sämtliche Gebiete abzudecken. Macht mit! Setzt ein Zeichen für eine bessere Welt.

Darum meldet euch bitte bei Bettina Widauer oder Elke Recheis unter Tel. 0699 121 79888 an. Flyer werden noch in den Schulen verteilt. Die erste Probe fürs Sternsingen findet am

Freitag 17. Dezember um 18 Uhr statt. Weitere Infos folgen. Der Abschluss der Sternsingeraktion ist dann der Gottesdienst am 6. Jänner um 9 Uhr in der Pfarrkirche. Alle wichtigen Infos zum Sternsingen sowie Termine für Going findet ihr auch auf der Homepage der Pfarre unter www.pfarre-going.at – Infos allgemein zu Sternsingeraktion unter www.kirchen.net/jung-schar.

VVT Tickets für ganz Tirol KOSTENLOS zum Ausleihen!

Mit der **Wilder Kaiser BürgerCard** bis zu **2 VVT Tickets** kostenlos ausleihen
und so in Begleitung in ganz Tirol mit Bus & Bahn fahren!



Ohne Auto

FLEXIBEL in ganz TIROL

unterwegs!

Was: VVT-Tickets bis zu 10 Mal pro Jahr kostenlos ausleihen
und damit in Begleitung in ganz Tirol mit Bus & Bahn unterwegs sein!
Der Tourismusverband Wilder Kaiser unterstützt die öffentliche
Mobilität und finanziert dieses Angebot für Einheimische.

Wie: BürgerCard, StaffCard oder FreizeitwohnsitzCard
im örtlichen Infobüro vorzeigen, VVT-Ticket kostenlos ausleihen
und am nächsten Werktag wieder zurück bringen. Reservierungen
per Telefon oder Email möglich.

Für jeden Tag, an dem VVT Tickets zu spät zurückgebracht werden,
wird eine Pönale von € 10,- fällig (Max. Pönale, z. B. bei Verlust, € 100,-)

Du möchtest laufend über neue und attraktive touristische Angebote für Einheimische informiert sein?
Dann melde dich jetzt unter www.wilderkaiser.info/dahoam zum Freizeit-Newsletter an.

Stille Persönlichkeiten in Going

Skilehrerin aus Leidenschaft: Berta Gugglberger

Im Winter trifft man die Berta wohl fast täglich auf der Skipiste. Vor allem beim Tellerlift oder Kinderland gehört sie schon fast zum Inventar. Grund dafür ist wohl die bedingungslose Leidenschaft Kinder und Erwachsenen unermüdlich das Skifahren beizubringen.

Als Otto Schwaiger im Jahre 1980 in der Nachbarschaft nach einer Schilehrerin suchte und durch einen Tipp an Bertas Tür klopfte, dachte sie sich auch nicht, dass sie diese Arbeit viele Jahre ausüben würde. Seit dem Zeitpunkt war sie fester Bestandteil der Schischule, anfangs ohne viele Hilfsmittel, und mit großen Gruppen - das war dann schon eine richtige Herausforderung. Die technischen Errungenschaften wie Lifte und vor allem das Förderband erleichterten das Arbeiten im Laufe der Zeit.

Der alte Schlepplift zählte gar nicht zu Bertas Lieblingen, das steile Endstück bedeutete für die „Anfänger“ ein angsteinflöß-

geleht. Unermüdlich lehrte sie den Kindern den Pflug, bis auch das Letzte das Bremsen perfekt konnte. Nun sind viele bereits selbst Skilehrer und dürfen an den Erfahrungen von Berta teilhaben. Als sie mir das berichtete, schmunzelte sie und meinte: „Ja einige Skilehrer hab i in der langen Zeit a scho aufkraut!“ Aber davon kann keine Rede sein, denn sie ist für ihre ruhige und hilfsbereite Art auch unter den Kollegen besonders geschätzt!

Unzählige Gäste begrüßen sie auch nach wie vor, alle Jahre wieder, mit einer Umarmung und großer Dankbarkeit, dass sie Ihnen das Skifahren beigebracht hat.

Dazu zählt auch ein besonderer Skischüler, unser ehemaliger Pfarrer Zakayo Kimaro, der einige Jahre die Pfarre in Going betreute. Er wollte ja schon immer Skifahren lernen, aber sein Argument war „...eam is z'koid im Winter!“. Nachdem jedoch Kaufmann Toni und Zakayo



schweißtreibenden Stunden auf der Skipiste vollbrachte es unser ehemaliger Pfarrer dann über die Übungswiese abzufahren. „Er könnte ja auch nicht verloren gehen, denn er wäre ja im weißen Schnee leicht zu finden!“, scherzte er oft.

Trotz manchem „Chaos Winter“, wo es keinen Schnee gab und alle sich auf ein paar weißen Quadratmetern am Schlepplift aufhalten mussten, waren es für Berta aber immer schöne Zeiten.

So praktiziert sie das Skilehren nun bereits seit 40 Jahren, ließ keine von der Schischule organisierte Silvesterfahrt aus und war stets zur Stelle wo „Not am Mann“ war. Und ob-

wohl sie heuer ihren 70sten Geburtstag gefeiert hat, hoffen wir, dass sie noch vielen einheimischen Kindern und dem Urlauber-Nachwuchs das Skifahren beibringt!!

Nach der Frage, ob sie wohl ein Geheimrezept hätte, kam die Antwort:

„Viel Geduld, immer Ruhe bewahren und viel Schokolad' oder Gummibärli!“

Die Redaktion der Dorfzeitung bedankt sich für das nette, erfrischende Interview und wünscht Berta Alles Gute, Gesundheit und Glück und hofft, dass wir sie noch lange auf der Piste antreffen!



ßendes Hindernis. Die Schilehrer hatten es manchmal richtig schwer, ihre Schüler über den ganzen Hang „zusammenzuklauben“.

Die „gute Seele im Kinderland“ der Schischule Schwaiger ist unter den Goinger Skifahrern sehr bekannt, sie hat ja seit den 80er Jahren fast allen die ersten Schwünge und das Liftfahren

einen Deal vereinbarten, war es dann doch soweit und die „Mama“ (Berta), wie Zakayo sie immer nannte, war schon engagiert. Leicht war es nicht, besonders das Fahren und Aussteigen beim ehemaligen Baby-lift, wo der Bügel meist bis in die Kniekehlen rutschte, bereitete dem afrikanischen Schüler große Schwierigkeiten. Nach vielen lustigen aber auch



Die **Bundesmusikkapelle** Going informiert.

<http://www.musikkapelle-going.at>



Bezirksmusikfest – Light am 25. Juli in Going

Im April hatten wir eigentlich die Hoffnung aufgegeben, das geplante 3Tages-Bezirksmusikfest in Going durchführen zu können, und haben das große Jubiläumsfest eine Woche nach Ostern abgesagt. Doch nach den Lockerungen im Juni haben wir uns entschieden, unser Musikfest doch retten zu wollen, und beschlossen, ein 1-Tagesfest am Sonntag den 25. Juli zu veranstalten. „Es blieben uns ca. 5 Wochen um das Musikfest incl. Festakt mit 12 Musikkapellen zu organisieren“, so Obmann Hannes Wallner. Der Tag war gekommen -und wir hatten großes Glück mit dem Wetter. Alle 12 Musikkapellen vom Musikbezirk St.Johann haben zugesagt. Nach einem würdi-

gen Festakt mit Feldmesse am Vormittag, wo zahlreiche Musikanten für ihre Verdienste in den Kapellen geehrt wurden, marschierten dann alle Vereine Richtung Dorfplatz, wo dann ausgiebig gefeiert wurde. Mit Stolz blicken wir Musikanten/innen auf ein tolles und gelungenes Bezirksmusikfest zurück. Wir möchten uns hiermit bei der Gemeinde Going bedanken für die organisatorische Mithilfe, bei allen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung, bei den Ehrendamen/Herrn für die Übernahme der Ehrengeschenke, aber auch bei vielen fleißigen Händen, wie Vereine, Verwandte, Freunde und Bekannte für ihre Mithilfe.

!!Wir sagen Danke!!

Intensives Jubiläumsjahr der Musikkapelle Going

Langweilig wurde den Mitgliedern der Goinger Musikkapelle diesen Sommer nicht. Nach der extrem langen Corona-Zwangspause in der ersten Jahreshälfte, freute sich jeder über die Öffnungsschritte im Juni. Am 12. Juni ging es dann end-

lich wieder los mit der 1. Gesamtprobe.

Es folgten der 1. Mai-Nachtrag am 26. Juni, 10 Platzkonzerte, das Bezirksmusikfest und zum Saisonabschluss das Kirchtagsfest am 19. September.



 **goingbac**

Tradition ist gut, Fortschritt besser

Runde Geburtstage in den Reihen der Musikkapelle

Gleiche mehrere runde Geburtstage gab es in den Reihen der Musikkapelle zu feiern:

50 Jahre wurden Gschwendtner Hans und Andi Wallner

40 Jahre feierten Erber Florian und Papp Christina

30 Jahre wurden Nina Leitner und unser Kapellmeister Seppi Hetzenauer

Und 20 Jahre jung wurde Hannah Gschwendtner

Die Goinger Musig wünscht allen Jubilaren Alles Gute und viel Gesundheit!



ESV Going sagt Danke.



Der ESV Going bedankt sich bei Claudia Bichler für die jahrelange Tätigkeit als Schriftführerin.

k.at

6353 Going · Dorfstraße 31 · brot@goingback.at · Tel. 05358/2445



Neues von der Wasserrettung Going.



www.wasserrettung-going.at

Neugestaltung der Einsatzstelle

Nachdem der Landesverband der Wasserrettung ein Auto für die Einsatzstellen Going, Kitzbühel, St. Ullrich und Waidring zur Verfügung gestellt hat, brauchte dieses auch eine Garage bzw. einen Unterstellplatz. Going bot sich als besten Stütz- und auch Ausgangspunkt für diverse Fahrten nach Innsbruck, da die Leitung dieser Einsatzstellen auch im Landesverband tätig ist. Aus der Garage wurde nun ein stattlicher Anbau und auch Umbau. Eine

kleine Küche und auch ein Badezimmer mit Toilette haben Platz gefunden. Der Gemeinschaftsraum wurde vergrößert und dient auch als Schulungsraum. Mit viel Eigeninitiative und Fleiß entstand eine durchaus funktionelle und auch gemütliche Einsatzstelle, worauf wir sehr stolz sind. Wir bedanken uns bei allen beteiligten Firmen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung, allen voran unserem Bürgermeister Alexander Hochfilzer!



Schwimmkurse

Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Jahr wieder Anfängerschwimmkurse geben durften. Nach einem Jahr Totalausfall konnten wir in drei Kursen 120 Kindern das Schwimmen lehren. Die Hälfte der Teilnehmer hat auch den heißbegehrten Pinguinschein erreicht. Wir gratulieren den Kindern und danken dem Team Kaiserbad.



Jahreshauptversammlung

Am 10. September 2021 hielten wir erstmalig unsere Jahreshauptversammlung in unseren eigenen, neu gestalteten Räumlichkeiten ab. Unsere Gäste konnten sich so vor Ort über den gelungenen Umbau überzeugen.



JHV mit Geehrten (von li nach re: BM Alexander Hochfilzer, Lea Heuberger, Manuela Hinterholzer, Andrea Aigner, Florian Heuberger, Christian Hinterholzer, Hannes Pirnbacher)

Sponsoring Stanglwirt



Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Stanglwirt Baltasar Hauser über das, von ihm finanzierte Stand up paddle. Dieses ist für uns überaus hilfreich im Einsatz, der Seeüberwachung und natürlich auch zu Trainingszwecken.



Übernachtungsparty

Für unsere Trainingskinder planten wir eine besondere Überraschung - sie durften die "neue" Einsatzstelle mit einer Übernachtungsparty einweihen. Alle Kids waren natürlich getestet und hatten einen Riesen Spaß.



Der Ausschuss der Wasserrettung Going

Der Ausschuss mit Obmann Christian Hinterholzer und Bürgermeister Alexander Hochfilzer

„Brandaktuelles“ der Freiwilligen Feuerwehr



Von den Einsätzen bis zum Atemschutzbewerb . . .

Einsätze

Neben ein paar kleineren Einsätzen wurden wir am 09.08.21 um 22:25 Uhr gemeinsam mit mehreren Einsatzorganisationen zu einem „Ertrinkungsunfall Gewässer“ gerufen.

Ein Insasse eines Fahrzeuges entzog sich der Kontrolle durch die Polizei und flüchtete.

Aufgrund des stark angestiegenen Wasserstandes und der Strömung konnte nicht ausgeschlossen werden dass er in die Reither Ache gestürzt war.

Um 02:00 Uhr wurde die Suche ergebnislos abgeschlossen. Im Einsatz standen ca. 115 Personen.



Beförderungen

Am 27.08.21 wurde mit den Herbstübungen begonnen.

In angemessenen Rahmen, konnten somit einige unserer Kameraden befördert werden. Zum Oberfeuerwehrmann: Klösch Thomas jun. und Wörgartner Klaus. Zum Hauptfeuerwehrmann: Wallner Manfred.

Im Anschluss verköstigte uns Erich Wallner noch mit einer Kistensau.

Atemschutzleistungsbewerb

Am 30.10.21 fuhren 3 unserer Mitglieder zum Atemschutzleistungsbewerb nach Kirchberg. Nach intensiven Übungsabenden konnten sie ihr Können und Wissen unter Beweis stellen und erreichten so das Leistungsabzeichen der Stufe 1 in Bronze. Herzliche Gratulation an Heuberger Jakob, Wörgartner Klaus und Aigner Johannes.

Vielen Dank

Wir möchten uns bei allen die uns auch heuer wieder unterstützt haben, sei es mit Spenden,

Abhalten von Übungen, mit Verpflegung oder in sonst einer Art und Weise, sehr herzlich bedanken.



Die schwierigste Zeit in unserem Leben ist die beste Gelegenheit innere Stärke zu entwickeln.

Dalai Lama



Bau- und Planungsbüro GesmbH
A-6352 Going - Kaiseryweg 30
Tel.: 05358/2200 - Fax: 05358/2200-4
E-Mail: info@bm-resch-kitz.at - Internet: www.bm-resch-kitz.at

Neue Helme

Am 29.10.21 konnten bei unserer letzten Herbstübung und unter großer Übungsbeteiligung, von der Gemeinde, 40 neue Einsatzhelme der Firma Rosenbauer an die Mannschaft übergeben werden.

Ein Dank ergeht hier an die Gemeinde Going für die Investition in die Sicherheit unserer Mitglieder.



Ausflug

Am 25.09.2021 unternahmen wir unter Einhaltung der 3G-Regeln einen Tagesausflug nach Kaprun. Ein herzliches Dankeschön an Norbert Pletzer der die Organisation unseres heurigen Ausfluges übernommen hat. In der Früh ging es in Richtung Kaprun, wo wir uns bei einem Frühstück stärkten. Nach der Kraftwerksbesichtigung ging es über den Schrägaufzug hinauf zur Staumauer Moserboden, dort wartet auch schon unser Mittagessen auf uns. Nach einer interessanten Führung war der Höhepunkt eine Begehung durch die Staumauer. Den Abend haben wir gemütlich im Restaurant Alexandra ausklingen lassen.

39. Internationaler Astberglauf in Going

7-facher Champ...



Astberglauf – 7-facher Champ – Meister Puckl Franz

Ein seltenes Ergebnis lieferten die Spitzenläufer beider Geschlechter beim 39. Int. Astberglauf in Going am 17.10., es ergab nach hartem Kampf, dies besonders bei den Männern, genau die gleichen ersten Plätze wie im Vorjahr! Der heuer wieder sehr erfolgreiche Florian Zeisler siegte im Zielsprint vor dem Austro-Kenianer Isaac Kosgei, der drittplatzierte Wolfgang Eisl war schon mehr als 2 min zurück. Bei den Damen lieferte die vielfache ÖLV Meisterin Karin Freitag ein gewohnt starkes Rennen und ließ ihren jüngeren Konkurrentin-

nen keine Chance. Platz 2 belegte Marlies Penker aus Kärnten, Platz 3 ging an Sofia Demetz und Beste aus dem Bezirk Kitzbühel wurde Pali Elisabeth mit Platz 4. Beim Nachwuchsbewerb, sowie bei der Mannschaftswertung errang der LSV 1990 Kitzbühel einige Spitzenplätze und konnte sich in allen Altersklassen bestens in Szene setzen!

Puckl Franz startete für M85 und eroberte Platz 1 beim Astberglauf, sowie bei der Askö Landescupwertung! Als Obmann des LSV 1990 Kitzbühel

bedankt sich Franz Puckl bei allen Sponsoren und Unterstützern, Grundbesitzern und seinen hervorragenden Mitarbeitern!

Für Franz Puckl war die heurige Saison, eine der erfolgreichsten in seinem Leben! Er startete heuer an seinem **2000 bestätigten Rennen** in seiner Karriere und wurde im Sommer sogar 7facher Tiroler Master Champ!

Die Gemeinde Going gratuliert ihm herzlichst zu diesem überragenden Ergebnis!

News Skiclub Going



Der Skiclub Going startete mit Mitte September wieder sein Trockentraining mit den Eisbären und Füchsen, seit Mitte Oktober gehen auch unsere Jüngsten die Schneehasen wieder fleißig in die Turnhalle Going um Ausdauer, Koordination + Kraft für den bevorstehenden Skiwinter zu tanken.

Auch diesen Winter bieten wir für unsere 3 Gruppen ein Schneetraining – das voraussichtlich wöchentlich 3x stattfinden wird.

Termin für diesen Winter:

- 16. Dezember
19.00 Lawinen-Seminar Dorfsaal Going
- 15./16. Jänner
Betriebs- Familien- Vereinsmeisterschaft
- 05./06. März – Clubmeisterschaft

Partner des



Lawinen-Kunde

Kurs

Lawinen Seminar,
Gefahren im Gelände



Datum: 16. Dezember 2021

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Dorfsaal Going (bei Volksschule)

Durchführer: Manzenreiter Florian (Powderflo)

Veranstalter: Skiclub Going

Es gelten die Covid Bestimmungen



Anmeldung: im GoingSport oder via Mail: office@goingsport.at

Kosten: Teilnahme ist kostenlos

Ausschank: Skiclub Going

Powerd by:



Wir freuen uns auf die kommende Wintersaison und wünschen allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg für das Neue Jahr 2022!

Schischule & Verleih Schwaiger

Going am Wilden Kaiser • Tel. / Fax: +43 5358 / 21 21
www.schischule-going.at • info@schischule-going.at

Wir bringen Sie in Schwung!

**offizieller Schischulbeginn:
Samstag, 18.12.2021**

Wir wünschen allen
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2022

Unterricht in Kleingruppen!

TC Going Saisonrückblick

Aufgrund der Corona Situation konnte im vergangenen Winter kein Wintertraining veranstaltet werden.

Dennoch bereiteten sich die SpielerInnen individuell auf die bevorstehenden Herausforderungen vor. Dieser Einsatz wurde durch hervorragende

Leistungen bei den Mannschaftsmeisterschaften im Frühsommer gewürdigt.

Besonders hervorzuheben sind dabei die Meistertitel der Mannschaften Damen U35 sowie der jungen Talente der U15. Einen weiteren Beweis ihres Könnens lieferten die Mädchen

und Burschen der U15 beim Kaltenbrunner Cup in Hopfgarten und den Kitzbüheler Bezirksmeisterschaften.

Ende Juli war volles Programm für alle Tennisfans angesagt: Die Babolat Hobby Tennis Tour machte zum 9. Mal Halt in Going. In Woche des Generali

Open in Kitzbühel fand zudem zeitgleich das beliebte Tie-Break-Shoot-Out statt.

Mehrere Hundert SpielerInnen kämpften hier um die Titel der verschiedenen Bewerbe sowie um einen neuen Peugeot 2008 SUV GT Line.

Der Tennisclub gratuliert den ClubmeisterInnen und bedankt sich für die Teilnahme und den unkomplizierten Ablauf:

DAMEN EINZEL: 1. Platz: Waltraud Kanz, 2. Platz: Cornelia Langhofer, 3. Sarah Trixl

HERREN EINZEL: 1. Platz: Ernst Huber, 2. Platz: Stefan Braun, 3. Platz: Charly Mair

DAMEN DOPPEL: 1. Platz: Julia Döttlinger & Christina Hager, 2. Platz: Cornelia Mitterer & Michaela Hinterseer, 3. Platz: Petra Kaludzinski & Waltraud Kanz

HERREN DOPPEL: 1. Platz: Hannes Mitterer & Stefan Braun, 2. Platz: Georg Trixl & Manfred Hochfilzer

MIXED DOPPEL: 1. Platz: Sylvia Treibmann & Ernst Huber, 2. Platz: Michaela Hinterseer & Alexander Wieser, 3. Platz: Julia Döttlinger & Georg Trixl



Clubmeisterschaft Damen - Waltraud Kanz u. Cornelia Langhofer



Clubmeisterschaft Damen Doppel - Michaela Hinterseer, Petra Kaludzinski, Waltraud Kanz u. Christina Hager



Clubmeisterschaft Herren Doppel - Alexander Wieser, Martin Trixl, Hannes Mitterer, Stefan Braun, Georg Trixl u. Manfred Hochfilzer



Clubmeisterschaft Herren - Charly Mair, Ernst Huber u. Stefan Braun

Auch bei den Kindern und Jugendlichen wurde hart um die Titel gekämpft, nachdem sie den ganzen Sommer lang fleißig trainierten. Ein großes Dankeschön gilt hierbei Trainer Alex Gatt mit Roman Berger und Theresa Gugglberger für die hervorragenden Trainingsstunden mit unseren Nachwuchstalenten.



Der Tennisclub Going möchte sich auf diesem Wege bei allen Unterstützern und freiwilligen Helfern recht herzlich für eine großartige Tennissaison bedanken und wünscht allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr!

Neuigkeiten Sportclub SC Going

www.sc-going.at



Aktuelles zum Spielgeschehen

Auch wir wurden im laufenden Spielbetrieb mit positiven Coronafällen konfrontiert, konnten dies aber mit gesamt zwei Verschiebungen in der Herbstmeisterschaft unter Berücksichtigung der geforderten Auflagen relativ gut durchführen. An dieser Stelle ein besonderer Dank an alle Trainer, Funktionäre, Eltern und Mithelfern für die tatkräftige Unterstützung und Mithilfe. Auch bei unseren Sponsoren möchten wir uns bedanken. Gerade in Zeiten wie diesen waren wir noch mehr gefordert, den laufenden Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Dementsprechend nochmals ein herzliches Dankeschön!!



Erste Mannschaft

Eine durchwachsene Herbstsaison spielte unsere Kampfmannschaft. Geprägt von verletzungsbedingten Ausfällen, einigen knappen Niederlagen und einem Trainerwechsel war es eine sehr fordernde Saison. Mit zwei Siegen in den letzten beiden Partien gehen wir aber mit 14 Punkten und Tabellenrang 11 gestärkt in die Winterpause. Ende März starten wir dann wieder in die Frühjahrsrunde und wir sind überzeugt, dass sich unsere Burschen nach einer guten Wintervorbereitung wieder gut präsentieren werden.

Nachwuchs

Unsere Jüngsten U6/U7 des SC Going nahmen bei einem Ende August stattgefundenem Nachwuchsturnier in Reith teil. Es war das erste Turnier der Kinder und sie hatten trotz Regenwetter sichtlich Spaß an den einzelnen Spielen.



U6/U7 SC Going mit den Nachwuchstrainerinnen Bergmann Patricia und Vanessa

Reserve

Auch unsere Reservemannschaft hatte aufgrund der Ausfälle in der Kampfmannschaft oftmals mit Personalsorgen zu kämpfen. Dank Unterstützung einiger ehemaliger, arrivierter Spieler konnten wir aber die Meisterschaft gut durchspielen. Sehr erfreulich war auch der Umstand, dass wir mit ehemaligen U15 Spielern aus unserer Nachwuchsspielgemeinschaft SPG Wilder Kaiser (mit Ellmau/Söll) weitere Spieler in Erste und Reserve mitintegrieren konnten.

Die U9 mit Trainer Angerer Anton sowie auch die U8 mit Trainer Seekircher Robert und Hennlich Benni, konnte sich bei den Nachwuchsturnieren im Bezirk beachtlich schlagen und mehrere Siege feiern. Die Spiele finden im Kleinfeldmodus, Spiel auf 4 Tore statt und fordern die Kinder in Bezug auf Bewegung und Spielgeschicklichkeit.

Zu erwähnen ist, dass unsere U9 bzw. auch die U11 heuer erstmalig, neben SC Ellmau, auch mit FC Reith kooperiert, um den Kindern das altersgerechte Spielen noch besser zu

ermöglichen. Im Bereich der U12 und U14 ist die bereits über mehrere Jahre erfolgte SPG Wilder Kaiser (SC Going, SC Ellmau) im Einsatz. Die U12 spielt die Meisterschaftsspiele ohne Tabelle, die U14 beendet die Herbstsaison auf Tabellenplatz 5.

Geplant sind mit dem Nachwuchs im Winter wieder Trainings in der Goinger Sporthalle sowie die Teilnahme nach Möglichkeit bei diversen Hallenturnieren. Start im Frühjahr mit der Meisterschaft ist voraussichtlich ab April 2022.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und für das Jahr 2022 viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit!

**RaiffeisenBank
Going**



langjähriger und wichtiger
Unterstützer unserer Jugendarbeit!

Informationen vom Tourismusbüro Going



Eislaufplatz Going Öffnungszeiten 2021/22

Ab Mitte Dezember bis Mitte März (witterungsbedingt)

Montag Ruhetag

Dienstag, Mittwoch, Samstag und Sonntag geöffnet
von 14:00 – 17:30 Uhr

Donnerstag und Freitag geöffnet von 14:00 – 22:00 Uhr

GOING live im Winter jeweils um 19:30 Uhr am Kirchplatz in Going



Monatlich wechselnde Musikgruppen verwandeln den Goinger Kirchplatz im Winter in eine Open Air Konzertbühne, bei der sich Einheimische und Gäste zum gemütlichen Stelldichein treffen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

GOING live Termine:

13. Jänner 2022: Rat Bat Blue

10. Februar 2022: Die Toten Lederhosen

10. März 2022: The Officers

Skibus Going & Rodelbus Going/ Ellmau

Die Linie A fährt alle 15 Minuten und es gibt heuer auf der gesamten Strecke mehr Haltestellen.

Aktuelle Skibuspläne sind im Infobüro Going jederzeit abholbereit oder auf unserer Homepage zum Herunterladen:
www.wilderkaiser.info/skibus

Der neue Nacht-/ Rodelbus bringt euch abends von Mittwoch bis Sonntag direkt zum Nachtrodeln zur Astbergbahn in Going. Der Bus hält an verschiedenen gekennzeichneten Haltestellen zwischen Going und Ellmau.

Das Team vom Infobüro in Going wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!

Öffnungszeiten Tourismusverband

Das Infobüro Going hat im Winter wie folgt geöffnet

Montag bis Freitag: 08:30 - 12:30 und 13:30 - 17:00 Uhr

Samstag: 13:30 - 17:00 Uhr (nur in der Hauptsaison)

Sonntag und Feiertag: geschlossen

Öffnungszeiten Feiertage Weihnachten/Silvester 2021/22

24.12.2021 08:30-12:30 Uhr

25.12.2021 geschlossen

26.12.2021 geschlossen

31.12.2021 08:30-12:30 Uhr

01.01.2022 geschlossen

06.01.2022 08:30-12:30 Uhr

Kinderfasching am Goinger Kirchplatz

Dienstag, 01. März ab 14:00 Uhr

Die Dorf **Katz'** hãts g'heascht ...



*„Ende Februar is de naxte Gemeinderatswoi –
davor weand wieda de Briafkastn mit Woiwerbung voi.
Bleib kot zan hoffn, oi reissnt si zamm –
danoch is zan gschaffn und fis Dorf arbeitn mitnond!“*

AKTUELLES

über Geldangelegenheiten
und Immobilien

**RaiffeisenBank
Going**



Die RaiffeisenBank Going informiert . . .

**RaiffeisenBank
Going**

als Immobilienmakler



INTERESSANTE IMMOBILIENANGEBOTE der RaiffeisenBank Going

Going am Wilden Kaiser: Ski-in/Ski-out Zwei traumhafte Chalets mit Swimmingpool



ca. 260 m² und 290 m² Wohn-/Nutzfläche
Baubeginn Frühling 2022
Fertigstellung Dezember 2022,
spätestens jedoch Frühjahr 2023
HWB 34

KP auf Anfrage

St. Johann in Tirol: Sonnige, großzügige 4-Zimmer-Wohnung mit Kaiserblick



ca. 106 m² Wohnfläche
offenes Wohnen/Essen/Kochen mit Kamin
3 SZ, 1 großes Bad, extra WC, Abstellraum,
2 TG-Plätze, Kellerabteil, 2 Balkone, Lift
E-Ausweis in Arbeit

KP auf Anfrage

Informationen: Tel. +43 (0) 5358 2078 ...
Prok. Josef Hirzinger: DW 44520
Rosalinde Schreder: Tel. DW 44560
Herbert Eisenmann: Tel. DW 44542

Foto: Raimund Wiedersheim



www.immo-raiffeisen-going.at

RaiffeisenBank Going spendet an den Vertreterstammtisch Kitzbühel

Unser Leitspruch: „Für die Menschen, für die Region, für die Zukunft“ steht bei uns im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns, daher haben wir uns auch dieses Jahr entschlossen, anstatt der klassischen Geschenke zum Weltspartag eine regionale Spende zu leisten.

Anfang November 2021 wurde an den Vertreterstammtisch (VST) Kitzbühel ein Scheck in Höhe von Euro 1.000,00 überreicht.

Dieser Verein hat sich zum Ziel gesetzt, notleidende Kinder, Familien und Hilfsorganisationen in der Region Kitzbühel zu helfen.



Dir. Josef Adelsberger, GI Marco Mayer, Robin Wöll (VST), Clemens Pletzer (VST)

Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten
besinnliche Stunden,
für das neue Jahr Gesundheit,
Glück und Erfolg
und bedanken uns herzlichst für
Ihr Vertrauen und
die gute Zusammenarbeit

Geschäftsleitung
und Mitarbeiter der

**RaiffeisenBank
Going**



Foto: Stefan Achmer